

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreifachste Peltzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[23258.] Mit den Gesamt-Vorräthen, den ausstehenden Disponenden und Saldoüberträgen aus 1876, den Auslieferungen in Rechnung 1877 und den Verlagsrechten gingen heute untenstehende Verlagsartikel des Herrn Léon Douffet in Leipzig durch Kauf an mich über und sind Bestellungen darauf fortan nur an mich zu adressiren. Die von dem bisherigen Eigener festgestellten Ladenpreise und Bezugsbedingungen halte ich bis auf Weiteres aufrecht und werde bezüglich der Uebertragungen auf mein Conto durch besonderes Circular Mittheilung zu machen mir erlauben.

Hamburg, 6. Juni 1877.

B. S. Berendsohn.

Damm, Dr. J., praktische Pasigraphie.
Douffet's Reiseführer I. Leipzig und Umgegend.
— do. II. Dresden und sächs. Schweiz.
Grosse, Dr., Thierleben der Heimath.
Körner, Prof. Dr., deutsche Göttersagen.
Leistner, E., des deutschen Landwirths Sprüchwörterbuch.
Oettel, R., Hühner, Enten und Gänse.
Shew, Dr. J., Frauenkrankheiten.
Taschenplan von Leipzig.
— von Dresden.
Thüngen, Baron C. F. v., „Waidmanns Heil!“
— dramaturgische Fragmente.
Trall, Prof. Dr. R. T., Krankheiten der Geschlechtsorgane.
Wissmann, Landr. Th., polit. Katechismus. 1. Aufl. (Kl. Ausg.)
— do. 2. Aufl. (Grosse Ausg.)
Wright, H., vorgeburtliche Erziehung.
Bestätige ich hierdurch.
Leipzig, 6. Juni 1877.

gez. Léon Douffet.

[23259.] P. P.

Infolge häufiger Kränklichkeit und Geschäfts-Veränderung sehe ich mich veranlasst, am 1. Juli d. J. meine Sortiment-Buchhandlung aufzugeben, bleibe indess durch meinen Verlag mit dem Buchhandel in der mir lieb gewordenen Verbindung, bitte auch, mir nach wie vor Circulare, Wahlzettel etc. durch meinen bisherigen Commissionär, Herrn Otto Klemm in Leipzig, zu entsprechender Verwendung zugehen zu lassen.

Den Vertrieb der Journale habe ich Herrn Karl Böhling hierselbst übergeben; die in Jahresrechnung gesandten Journale bitte ich, unter meiner Firma bis zum Jahreschluss zu senden.

Hr. Karl Böhling wird seinen Bedarf nur gegen baar beziehen, Novitäten nicht annehmen.

Mit meinem Danke für das mir bewiesene Entgegenkommen seit fast 25 Jahren verbinde ich die Bitte um auch fernere Erhaltung des freundlichen Wohlwollens. Ich werde bemüht sein, in meinem kleinen Wirkungskreise auch ferner im Interesse des deutschen Buchhandels thätig zu sein.

Die in meinem Verlage und unter meiner Redaction erscheinende „Aller-Zeitung“

(Aufl. 1600) empfehle ich zu Anzeigen (literar. Anzeigen mit 50% Rab., ev. nach Uebereinkommen gegen Change-Exemplare), Recensionen etc.

Gifhorn, 16. Juni 1877.

Herm. Schulze.

Den Inhalt des Vorstehenden bestätigend, bemerke ich noch, dass Herr Otto Klemm in Leipzig die Güte haben wird, meine Commissionen zu besorgen.

Gifhorn, 16. Juni 1877.

Karl Böhling.

[23260.] Die seit Januar d. J. erscheinende

Allgemeine Chemiker-Zeitung
wird vom 1. Juli a. c. ab unter der Firma:
Allgemeine Chemiker-Zeitung
in Cöthen

ausgegeben, ebenso die von mir verfassten:
Krause, die Industrie von Stassfurt. 6 M. ord., 4 M. 20 S. no.

— Tabelle f. chem. Laboratorien. 1 M. ord., 70 S. no.

— Vorkommen des Stassfurtits. 1 M. 20 S. ord., 90 S. no.

Dagegen verbleiben:

Zapf, Im Fichtelgebirge.

Richter, Wallenstein.

Verlag von Paul Krause in Cöthen.

Herr Adolf Refelshöfer wird wie bisher die Güte haben, die Commissionen für mich zu besorgen.

Ich bitte um Zusendung von Circularen, Prospecten und Wahlzetteln.

Cöthen, den 21. Juni 1877.

Dr. G. Krause.

Obiges bestätige ich hierdurch.

Paul Krause.

[23261.] Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Anzeige, dass ich die Firma

O. Wulkow's Buchhdlg. (A. Foerster) aufgabe und von jetzt ab

Adolf Foerster's
Buch- und Musikalienhandlung
zeichnen werde.

Hochachtungsvoll

Stassfurt, den 12. Juni 1877.

Adolf Foerster.

[23262.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich die Commissionsbesorgung für meine hier bestehende Verlagssbuchhandlung Herrn Gustav Brauns in Leipzig übergeben habe.
Langensalza, Juni 1877.

Albert Thomas.

[23263.] Mit dem heutigen Tage ertheilte ich Herrn Wilh. König für mein Geschäft Procura.
Lübeck, 15. Juni 1877.

Rud. Seelig's Buchhdlg.

(E. Schmerjahl).

Herr Wilh. König wird zeichnen:

ppra. Rud. Seelig's Buchhdlg.

(E. Schmerjahl)

Wilh. König.

Verkaufsanträge.

[23264.] Eine kleinere, im besten Betrieb stehende Buch- u. Schreibmaterialien-Handlung in der Schweiz ist sammt Ladenmobiliar und Abonnenten sofort um die feste Summe von 8000 Fr. zu verkaufen.

Gef. Offerten unter Chiffre C. D. Nr. 14. befördert die Exped. d. Bl.

[23265.] Eine mittlere, gut accreditirte Sortiments- u. Kunsthandlung in einer industriellen, reichen Stadt Mitteldeutschlands ist Familienverhältnisse halber baldigst unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Offerten zahlungsfähiger Käufer erbitte unter G. O. Z. # 101. durch die Exped. d. Bl.

Kaufsuche.

[23266.] Zu kaufen gesucht ein guter Musikverlag kleineren Umfanges, oder auch einzelne gangbare Clavier-Compositionen. Offerten mit Preisangabe u. durch Herrn Rudolf Rosse in Leipzig unter Bezeichnung J. B. 70. — Strengste Discretion zugesichert.

[23267.] Für einen fränklichen Herrn, welcher über einen Betrag von ca. 4000 Mark verfügen kann, wird ein kleines, ruhiges Geschäft zu erwerben gesucht, welches eine sichere, wenn auch ganz bescheidene Ertragszins bietet. Katholische Gegenden im Rheinland oder Westphalen werden bevorzugt. Offerten sub K. R. 50. befördert die Exped. d. Bl.

[23268.] Zu kaufen gesucht wird eine solide und rentable, ausdehnungsfähige Buchhandlung mittleren Umfanges, welche namentlich Absatz für feine Lieferungs-, Pracht- und Kupferwerke (ohne Colportage!) hat.

Offerten werden sub R. 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Discretion auf Wort!

Theilhabergeruche.

[23269.] Eine Verlagsbuchhandlung in Leipzig sucht behufs kräftigster, umfangreichster Verwendung für vielversprechende wissenschaftliche, theils begonnene, theils geplante Unternehmen einen stillen oder auch offenen Gesellschafter mit einer verfügbaren Einlage von 20—25,000 Mark. Gefällige Anerbietungen mit Darlegung der Verhältnisse werden unter A—Z. 5382. durch Herrn Rudolf Rosse in Leipzig erbeten und mit strengster Discretion behandelt.

Fertige Bücher u. s. w.

[23270.] Soeben erschien:

Voel, G., Nachträgliches zu den „Mittheilungen aus Hamanns Schriften“. 38 Seiten. Br. 40 S.

Schröter, A., Pastor am Zellengefängniß in Berlin, die hundertjährige Geschichte der Einzelhaft. 24 S. Br. 40 S.

Bei Aussicht auf Absatz bitten wir zu verlangen.

Die Agentur des Rauhen Hauses
in Hamburg.